

Zeugen, welcher dieses, was ich sage, bestärket. Es ist ein kostbares Buch, worin die Entdeckungen eines scharffsinnigen Dervis enthalten, und welches durch Vorschub des grossen Musti in der Druckerey des Serrail am zehenden Tage des letzten Ramadan aus der Presse gekommen. Ich kan hierbey nicht unerinnert lassen, daß der Groß Sultan gelehrte Schriftsteller zu neuen Erfindungen aufzumuntern gesucht, indem er diesem Dervis ein jährliches Gehalt von 4000. Zechinen verliehen, und diese Summe auf die Einkünffte angewiesen, welche an dem Ponto Euxino von den Carossen, Last-Wagen, Brodt-Karren, und Proviant-Wagen, ingleichen von denen zu Fuß und zu Pferde über diese Bewunderns-würdige Brücke, die von einem Frey-Maurer verfertigt seyn soll, gehende Personen erhoben worden.

(*) Dieses sind bey den Cabalisten unsichtbare Leute, die gegen den Mittel-Punct der Erde wohnen sollen.

Ich würde das Publicum niemahls von diesen gelehrten Entdeckungen unterrichtet haben, wenn mir nicht die in der Welt umher lauffende Relation davon zu reden Anlaß gegeben hätte. Nun habe ich noch eine einzige Anmerckung zu machen.

Wie trefflich würde der Geschmack an hohen Dingen erwecket seyn, wenn derjenige, so den Zeitungs-Schreibern solche Nachrichten an die Hand gegeben, sich beflissen hätte, den Saal, die Stühle, den Tisch, die Schwerdter, ja sogar die Gesichter
der